

Fig. 1 Kombi-Sonde KS2DNO<sub>x</sub>

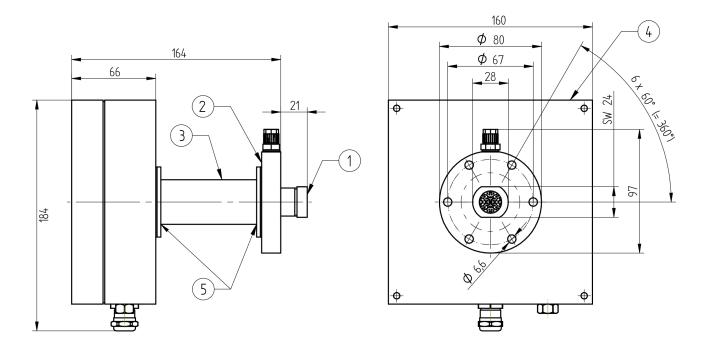


Fig. 2 Maßbild Kombi-Sonde KS2DNO $_{\rm X}$ 

- 1 Filterkappe
- 2 Sondenflansch mit Schlauchanschluss für Abgleichgas
- 3 Zwischenstück
- 4 Anschlussgehäuse
- 5 Dichtungen für Zwischenstück



Fig. 3 Kombi-Sonde KS2DNO<sub>x</sub> mit Messgas-Entnahme-Vorrichtung GED FLEX

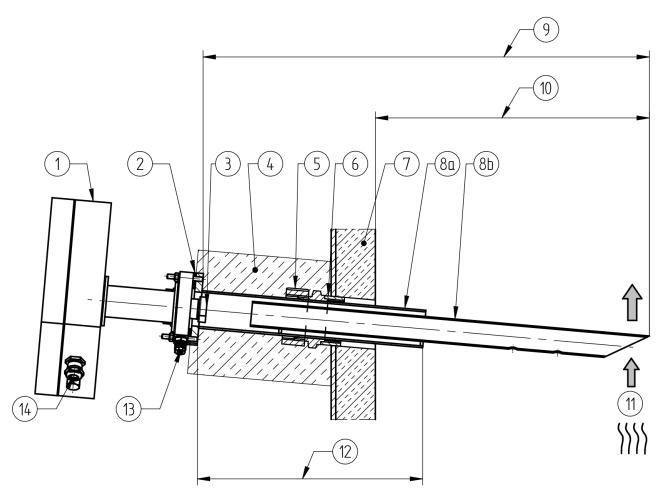


Fig. 4 Kombi-Sonde KS2DNo<sub>x</sub> mit GED FLEX aus Inconel (bis zu 950 °C) oder Edelstahl (bis zu 750 °C), ohne Adapter

- 1 Kombi-Sonde KS2DNO<sub>x</sub>
- **2** Graphit-Dichtung Typ 656P0263
- 3 Max. Messgastemperatur am Sondenkopf 300 °C in Verbindung mit LT3-F 450 °C in Verbindung mit LT2/LT3 und NT1.
- **4** Isolation GED FLEX, bauseits (abhängig von der Messgastemperatur)
- 5 Einschraubverschraubung
- 6 Halbe Muffe
- 7 Kesselwand (hier mit Innenisolation)

- 8a GED FLEX Außenrohr
- 8b GED FLEX Innenrohr
  - 9 Länge GED FLEX
- 10 Eintauchtiefe GED FLEX
- 11 Anströmrichtung Messgas
- 12 Variabler Bereich Eintauchtiefe
- 13 Schlauchanschluss 4/6 mm für Abgleichgas
- 14 Kabelanschluss

# Technische Daten Kombi-Sonde $KS2DNO_x$



Fig. 5 Kombi-Sonde KS2DNO $_{\rm X}$  mit Messgas-Entnahme-Vorrichtung GED FLEX und T-Adapter

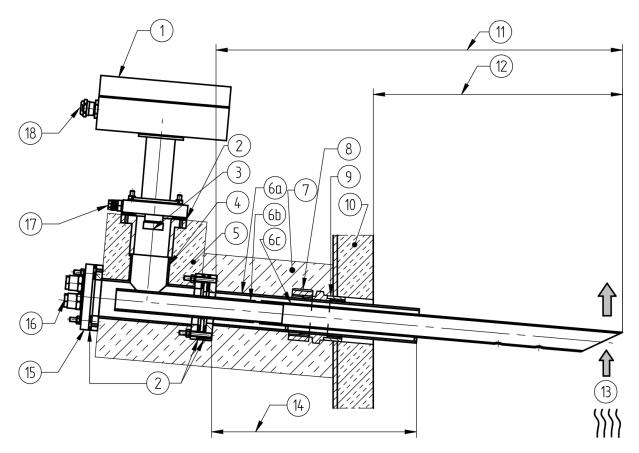


Fig. 6 Kombi-Sonde KS2DNO<sub>x</sub> mit GED FLEX aus Inconel (bis zu 950 °C) oder Edelstahl (bis zu 750 °C), mit T-Adapter

- 1 Kombi-Sonde KS2DNO<sub>x</sub>
- 2 Graphit-Dichtung Typ 656P0263
- 3 Max. Messgastemperatur am Sondenkopf: 300 °C in Verbindung mit LT3-F 450 °C in Verbindung mit LT2/LT3 und NT1
- **4** T-Adapter zur Sondenaufnahme Typ 655R1565 ... 68
- Isolation T-Adapter Typ 655R1569(Option, abhängig von der Messgastemperatur)
- **6a** GED FLEX Außenrohr
- **6b** Verlängerung Innenrohr (655R1574/655R1575)
- 6c GED FLEX Innenrohr
  - 7 Isolation GED FLEX bauseits (abhängig von der Messgastemperatur)
  - 8 Einschraubverschraubung
  - 9 Halbe Muffe

- 10 Kesselwand (hier mit Innenisolation)
- 11 Länge GED FLEX
- 12 Eintauchtiefe GED FLEX
- 13 Anströmrichtung Messgas
- 14 Variabler Bereich Eintauchtiefe
- **15** Abschlussflansch / Reinigungsflansch mit pneumatischen Anschlüssen
  - Bei T-Adapter Typ 655R1565:
     Blindflansch
  - Bei T-Adapter Typ 655R1566:
     Reinigungsflansch mit pneumatischen Anschlüssen(2x 12/10mm)
  - Bei T-Adapter Typ 655R1567:
     Ejektorflansch mit pneumatischem Anschluss (6/4mm)
  - Bei T-Adapter Typ 655R1568:
     Flansch mit allen pneumatischen Anschlüssen
- 16 Pneumatischer Anschluss
- 17 Schlauchanschluss 4/6 mm für Abgleichgas
- 18 Kabelanschluss

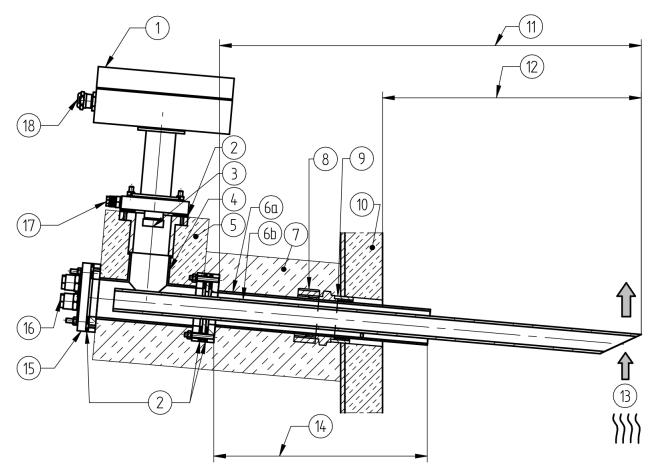


Fig. 7 Kombi-Sonde KS2DNO<sub>x</sub> mit GED FLEX aus Kanthal (bis zu 1.200 °C) oder AL203 (bis zu 1.400 °C), mit T-Adapter

- 1 Kombi-Sonde KS2DNO<sub>x</sub>
- 2 Graphit-Dichtung Typ 656P0263
- 3 Max. Messgastemperatur am Sondenkopf: 300 °C in Verbindung mit LT3-F 450 °C in Verbindung mit LT2/LT3 und NT1
- **4** T-Adapter zur Sondenaufnahme Typ 655R1565 ...68
- 5 Isolation T-Adapter Typ 655R1569 (Option, abhängig von der Messgastemperatur)
- 6a GED FLEX Außenrohr
- 6b GED FLEX Innenrohr
- 7 Isolation GED FLEX bauseits (abhängig von der Messgastemperatur)
- 8 Einschraubverschraubung
- 9 Halbe Muffe
- 10 Kesselwand (hier mit Innenisolation)
- 11 Länge GED FLEX

- 12 Eintauchtiefe GED FLEX
- 13 Anströmrichtung Messgas
- 14 Variabler Bereich Eintauchtiefe
- **15** Abschlussflansch / Reinigungsflansch mit pneumatischen Anschlüssen

#### Abschlussflansch

- Bei T-Adapter Typ 655R1565: Blindflansch
- Bei T-Adapter Typ 655R1566: Reinigungsflansch mit pneumatischen Anschlüssen (2x 12/10 mm)
- Bei T-Adapter Typ 655R1567: Ejektorflansch mit pneumatischem Anschluss (6/4 mm)
- Bei T-Adapter Typ 655R1568: Flansch mit allen pneumatischen Anschlüssen
- 16 Pneumatischer Anschluss
- 17 Schlauchanschluss 4/6 mm für Abgleichgas
- 18 Kabelanschluss



Fig. 8 Kombi-Sonde  $KS2DNO_x$  mit Messgas-Entnahme-Vorrichtung GED BASE

#### Anwendung

- Abgastemperaturen: 550 °C an der GED BASE, 450 °C am Sondenkopf
- ideale Strömungsgeschwindigkeiten: 1 ... 10 m/s
- Staubbelastung: ≤ 200 mg/Nm<sup>3</sup>

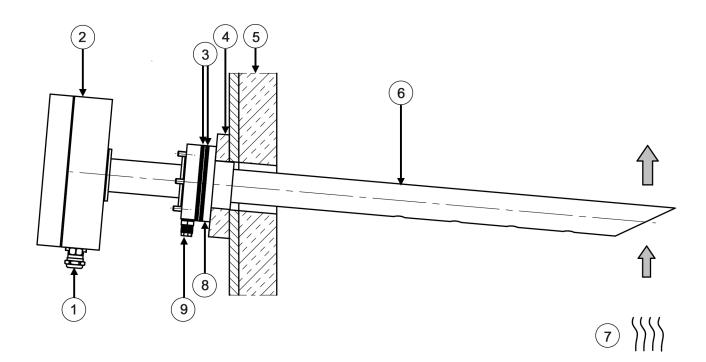


Fig. 9 Maßbild Kombi-Sonde KS2DNO $_{\rm X}$  mit GED BASE

- 1 Kabelverschraubung Sondenanschluss
- **2** Kombi-Sonde KS2DNO<sub>x</sub> Typ 640R0010
- **3** Graphitdichtung 656P0263
- 4 Außenisolierung
- **5** Kesselwand (hier mit Innenisolation)
- **6** GED BASE Typ 655R1420 ... 1422
- 7 Anströmrichtung
- 8 Gegenflansch 655R1450
- 9 Schlauchanschluss 4/6 mm für Abgleichgas

# Technische Daten Kombi-Sonde $KS2DNO_x$

Technische Daten *	
Messbereich	O <sub>2</sub> : 0 1 Vol. %
	NO <sub>x</sub> : 0 3.100 ppm bzw. 0 6.374 mg/Nm <sup>3</sup>
Messgenauigkeit	O <sub>2</sub> : ± 8 % vom Messwert – nicht besser als ± 0,2 Vol. % nach vorherigem Abgleich mit Referenzmessung
	NO <sub>x</sub> : ± 10 % vom Messwert – nicht besser als ± 3 ppm bzw. 6 mg/Nm³ nach vorherigem Abgleich mit Referenzmessung
Ansprechzeit	<b>O<sub>2</sub></b> : t <sub>60</sub> : < 10 s
	<b>NO<sub>x</sub>:</b> t <sub>60</sub> : < 10 s
Offset an Umgebung	<b>O</b> <sub>2</sub> : < 0,3 Vol. %
5 5	NO <sub>x</sub> : < 2 ppm bzw. < 4 mg/Nm³
Drift	<b>O<sub>2</sub>:</b> < 0,1 % / Woche
	NO <sub>x</sub> : < 1 ppm / Woche
Standzeit	> 3 Jahr (bei Heizöl und Erdgas)
Abmessungen (BxHxT)	176 x 160 x 182 mm
Gewicht	1.850 g
Material Sondengehäuse	1.4571 / 1.4404
Material Anschlussgehäuse	Polycarbonat
Messprinzip	Zirkoniumdioxidzelle (ZrO <sub>2</sub> )
Aufheizzeit	Betriebsbereit mit eingeschränkter Messgenauigkeit nach ca. 3 min.
	<ul> <li>Mess-/Kalibrierbereit mit spezifizierter Messgenauigkeit nach ca. 7 min</li> </ul>
Einsatzbedingungen	
Montage / Messgasentnahme	direkt am Abgaskanal / in situ
Dichtheit	$q_1 \le 100 \text{ cm}^3/\text{h}^*$
Einbaulage	horizontal bis vertikale
Zulässige Brennstoffe	Rückstandsfreie gasförmige Kohlenwasserstoffe, leichtes Heizöl, Schweröl, Braun- und Steinkohle, Biomasse (je nach Ausführung)
Ideale Messgasgeschwindigkeit	ohne GED: 1 m/s $\leq$ X $\leq$ 6 m/s mit GED BASE: 1 m/s $\leq$ X $\leq$ 10 m/s mit GED FLEX: 0,1 m/s $\leq$ X je nach Ausführung
	(Größere Messgasgeschwindigkeiten erhöhen den Messfehler. Gemessen bei Messgastemperatur 25 °C.
	Bei kleineren Messgastemperaturen muss gegebenenfalls die Sonde vor der Anströmung geschützt werden)
	Achtung:
	Bei Längen der GED FLEX > 1 m kann es bei hohen Messgasgeschwindigkeiten (> 30 m/s) zu Flattern und Vibrationen der GED kommen.
Referenzluftversorgung	nicht benötigt
Flanschaufnahme	abhängig von der gewählten GED

Umweltbedingungen			
Sondenkopf	zul. Abgastemperatur	< 450 °C	
Betrieb	zul. Temperaturbereich	< 100 °C an der Kabeldurchführung	
Transport	zul. Temperaturbereich	-40 +75 °C	
Lagerung	zul. Temperaturbereich	-40 +75 °C	
Schutzart	nach DIN EN 40050	IP65	

<sup>\*</sup> Gemäß DIN V 18160-1:2006-01 Dichtheit gegenüber Umgebung durch Gehäuse und Befestigung.

### **HINWEIS**

Die Grenzen der technischen Daten müssen unbedingt eingehalten werden.

### Bestellangaben

Bezeichnung / Typ	Bestell-Nr.
Kombi-Sonde $KS2DNO_x$ mit Abgleichanschluss und Anschlussgehäuse IP65, inkl. Dichtung und Befestigungsmaterial	640R0010

Zusätzlich erforderlich:

- NO<sub>x</sub> Transmitter NT1 Bestell-Nr. 657R61/6264
- Messgas-Entnahme-Vorrichtung GED BASE oder GED FLEX

Die Angaben in dieser Druckschrift gelten vorbehaltlich technischer Änderungen.

LAMTEC Meß- und Regeltechnik für Feuerungen GmbH & Co. KG Josef-Reiert-Straße 26

D-69190 Walldorf

Telefon: +49 (0) 6227 6052-0 Telefax: +49 (0) 6227 6052-57

info@lamtec.de www.lamtec.de

